

CARITAS Graubünden
Grischun
Grigioni



CARITAS Graubünden
Grischun
Grigioni

Caritas Graubünden
Bereichsleitung Migration
Regierungsplatz 30
7000 Chur
081 252 13 50
info@caritasgr.ch



schulstart+

**Chancengleichheit für alle Kinder
kleine Schritte – grosse Wirkung**



Worum geht es?

Erziehung macht Kinder stark, befähigt sie in unserer Gesellschaft zu bestehen und einen erfolgreichen Lebensweg bestreiten zu können.

In unterschiedlichen Kulturen und Ländern gibt es unzählig verschiedene Erziehungsverständnisse und Bildungssysteme. So hat auch die Schweiz ihre eigenen Erziehungs- und Bildungsstrukturen. Kennt man diese und ihre Erwartungen als Eltern nicht oder nur wenig, kann sich dies für die Kinder nachteilig auswirken.

Das Projekt schulstart+ richtet sich deshalb gezielt an Familien mit Migrationshintergrund und thematisiert die Erziehung und Ausbildung ihrer Kinder in der Schweiz. Ziel ist es den Kindern die gleichen Chancen bieten zu können, wie ihren schweizer Kameraden.

Caritas Graubünden engagiert sich mit dem Projekt schulstart+ für Kinder ausländischer Herkunft und unterstützt bei der Integration in das schweizerische Erziehungs- und Bildungssystem.

An wen richtet sich schulstart+?

schulstart+ richtet sich an Familien mit Migrationshintergrund mit Kindern im Alter von 0 bis 9 Jahren.

Was bietet schulstart+?

Das Projekt schulstart+ thematisiert Erziehung und Ausbildung von Kindern in der Schweiz. Dazu werden den Eltern einfach umsetzbare Handlungsmöglichkeiten und wertvolle Informationen vermittelt. An ein bis zwei der Treffen sind die Kinder aktiv mit dabei. Das Kursprogramm bietet genügend Freiraum, um auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden einzugehen.

Themen/Inhalte:

- Erziehungs- und Bildungssystem des Kantons Graubünden und der Schweiz
- Was wird von den Eltern erwartet? Was sind die Rechte und Pflichten der Eltern?
- Schweizerische Gepflogenheiten im Bezug auf Erziehung und Bildung
- Wie können Eltern ihre Kinder auf ihrem (Ausbildungs-)weg gezielt unterstützen?
- Information und Kennenlernen der Institutionen, die im Erziehungs-, Bildungs- und Kindergesundheitsbereich tätig sind (Spielgruppen, Kindergärten, Schulen, Kinderkrippen, Beratungsstellen, Schulzahnkliniken, etc.).
- Was ist sinnvolle Freizeitgestaltung?
- Austausch und Vernetzung zwischen Migrantenfamilien